

**WIR WOLLEN FREIE  
MENSCHEN SEIN!**  
Der DDR-Volksaufstand vom 17.  
Juni 1953

BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG 

 Konrad  
Adenauer  
Stiftung

 das Jugendhaus  
mitte

## **Eröffnung, am Donnerstag den 13. Juni 2013, 19 Uhr im Jugendhaus Mitte, Hohe Str. 9, Stuttgart**



© Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



© Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft ist es in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Bildungswerk Stuttgart gelungen, die Ausstellung „Wir wollen freie Menschen sein, der DDR-Volksaufstand vom 17. Juni 1953“, der Bundesstiftung Aufarbeitung, für die Zeit vom 13. Juni bis 19. Juli 2013 nach Stuttgart zu holen.

Zwanzig großformatige Plakate erzählen die Geschichte des DDR-Volksaufstandes vom 17. Juni 1953. Die Ausstellung schildert die Vorgeschichte des Aufstandes. Sie zeigt auf, wie der Protest Berliner Bauarbeiter zum Auslöser republikweiter Massendemonstrationen wurde, die für die unterschiedlichen Regionen der DDR geschildert und illustriert werden. Weitere Plakate widmen sich der Niederschlagung des Aufstandes und seiner Opfer. Ausführlich werden die Folgen der Erhebung für die SED-Diktatur, die Reaktionen des Westens sowie die Erinnerung an den Aufstand von den 1950er Jahren bis in die Gegenwart beschrieben.

# **Programm**

## **Moderation**

- Christina Metke

## **Ausstellungseröffnung**

- Sieghard Kelle – Geschäftsführer, Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft
- Simone-Isabel Iliou - Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Konrad-Adenauer-Stiftung, Bildungswerk Stuttgart

## **Grußworte**

- Dr. Jens Hüttmann – Bundesstiftung Aufarbeitung, Leiter des Arbeitsbereichs schulische Bildungsarbeit
- Eberhard Wilms – StD i.R., Zeitzeuge

## **Einführung in die Ausstellung**

- Eberhard Wilms - StD i.R., Zeitzeuge
- Songhee Lee – Lernort Gedenkstätte

**Anmeldung erforderlich, bitte bis 03. Juni 2013 per**

Fax:0711/90713955

und/oder

Email: [bmueller@jugendhaus.net](mailto:bmueller@jugendhaus.net)